

Technik, Informatik, Wirtschaft, Management >

Dominik Meyer Software Engineering

Komponentendiagramm



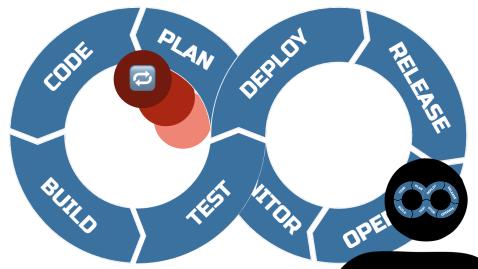
Komponentendiagramm

Ziel

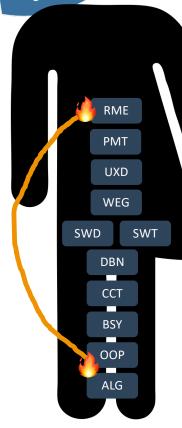
Nach der Lektion haben die Studierenden aus dem Containerdiagramm ein Komponentendiagramm abgeleitet.

C4 Model - Komponenten

- Lektion 10/11
 - Kontextdiagram
 - Container Diagramm



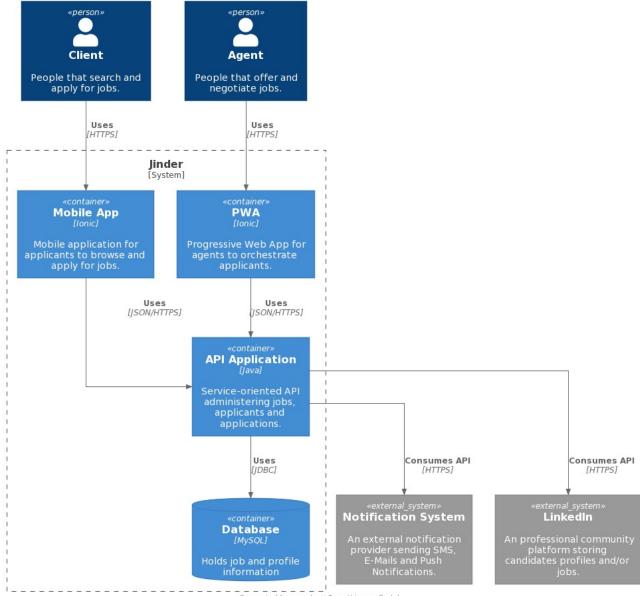
- Wir kommen nahe zum Code und dem Rest der Vorlesung
- Container zerlegen und in Komponenten aufteilen
 - Zoom in
- Wir arbeiten hier mit RME zusammen, wie in der Praxis!



Agenda

- Besprechung Container
- Von Containern zu Komponenten
- Wieder eine andere wichtigste Lektion
- Fehlendes Wissen
- Zielkontrolle

Container

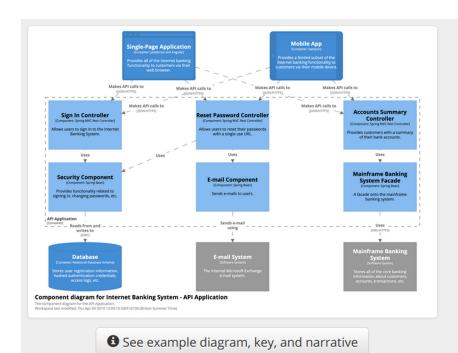


Learnings Container Diagram

- Lösung ist nie richtig
- Lösung ist nie fertig
 - Deswegen verwenden wir C4 und einfache Tools!

Generelles Vorgehen

- Entwurf
- Review
- Verbesserung
- Review
- Verbesserung
- Weitermachen
- Problem finden
- Verbesserung
- Review ...



Level 3: Component diagram

Next you can zoom in and decompose each container further to identify the major structural building blocks and their interactions.

The Component diagram shows how a container is made up of a number of "components", what each of those components are, their responsibilities and the technology/implementation details.

Scope: A single container.

Primary elements: Components within the container in scope.

Supporting elements: Containers (within the software system in scope) plus people and software systems directly connected to the components.

Intended audience: Software architects and developers.

- Hier herrscht ein Unwissen
- Nächste 6 Lektionen Software Design zeigen den Weg zu diesen Boxen
- Problem → Lösung → Iteration

Herunterbrechen

docs/tasks/bites/c4-model#component-diagram

AUFTRAG



«Stormen» Sie ein Komponentendiagramm

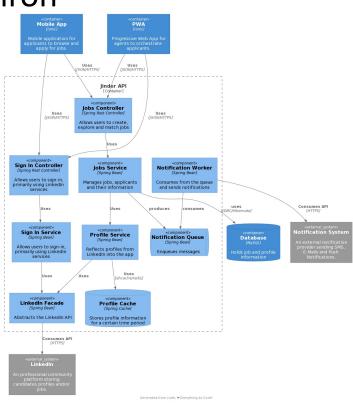
Die Aufgabenstellung ist auf den Docs

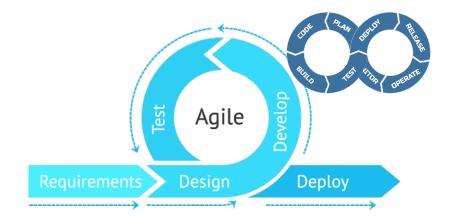
Das Tool ist frei, schliessen Sie am Container Diagramm an

Ableiten

Simple Grundregeln als Vorwissen Architektur

- Fremdsysteme immer abstrahieren (Facade)
- Eigene Systeme immer durch saubere APIs trennen
- Kommunikation wo immer möglich asynchron
- Geschäftsprozesse in eigenen Layer auslagern
- Schichtenmodell, Hexagonales
 Design etc. schauen wir in Lektion 13+ an





Reagieren auf Veränderung mehr als das Befolgen eines Plans

- Es kann nicht genug betont werden
- Grund, wieso die Diagramme nicht und nie fertig sind

Auch für MA, DA und Praxis

Design, Develop, Test/Review, Design, Develop, Test/Review, Design.....



Auswerten

Zielkontrolle

Welche Philosophie verwenden wir, um zur «fast richtigen» Lösung zu kommen?

Was fehlt uns an Wissen um das Komponentendiagramm erneut zu iterieren / verbessern?

Wie oft muss das Komponentendiagramm angepasst werden?



